

[8241.] **E. Barth** in Colmar sucht u. bittet um directe Offerten:

1 Graetz, Geschichte der Juden.
1 Schrader, die Keilinschriften u. d. Alte Testament.

1 Vischer, Aesthetik. 3 Bde. u. Register.
1 Schaefer, Demosthenes u. seine Zeit. 3 Bde.

[8242.] **Chr. Meyri's** Buchh. (W. Meck jun.) in Basel sucht:

1 Gartenlaube 1874. Brosch. od. geb.
1 Goethe's Werke. Ausg. in 40 Bdn. mit Stahlst. (Cotta.) 11. Bd. ap.

[8243.] **B. Benda** in Lausanne sucht und erbittet Offerten direct pr. Karte:

Karjavine, Phéodore, Description du pou vu au microscope, en français et russe.
4. Avec figures et 1 table gravée. Carouge 1789.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[8244.] Zurück:

Meyer's Konversations-Lexikon. III. Aufl. Jahres-Supplement.

Sämmtliche Hefte und Halbbände, welche nicht fest behalten werden, erbitten wir umgehend und zwar innerhalb 4 Wochen zurück.

Leipzig, 20. Februar 1880.

Bibliographisches Institut.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[8245.] Wegen eingetretener schwerer Krankheit des Besitzers wird zum baldigen Antritt ein tüchtiger Buchhandlungsgehilfe zur Leitung des Geschäfts bei gutem Salär gesucht, u. wäre ein Herr in gefestigtem Alter erwünscht.

Hugo Rahlid's Buchhandlung in Striegau i/Schl.

[8246.] Zum baldigen Antritt suche ich einen tüchtigen ersten Gehilfen. Gute Handschrift sehr erwünscht.

Offerten erbitte direct per Post.

Harburg, 10. Februar 1880.

Gustav Ekan.

[8247.] Am 1. Mai wird die erste Gehilfenstelle in meiner Sortiments-Buchhandlung frei. Ich wünsche, dieselbe einem zuverlässigen, strebsamen und geschäftskundigen Herrn, dem ich die zeitweise Leitung der Handlung ruhig anvertrauen kann, zu übergeben. Salär fürs erste Jahr 1200 Mark, im zweiten bis zu 1500 Mark. Gef. Offerten unter Beifügung der Zeugnisse in Abschrift, jedoch einstweilen ohne Photographie, erbitte direct.

Rheydt, den 17. Februar 1880.

B. Rob. Langewiesche.

[8248.] Volontär-Stelle. In meinem Verlagsgeschäft kann ein junger Mann sofort als Volontär eintreten, welcher sich in Comptoir-Arbeiten vervollkommen will. Gute Handschrift Bedingung. Anmeldungen erwarte direct. Eintritt kann sofort geschehen.

Wiesbaden, 18. Februar 1880.

Ad. Geselewit,

l. l. Hof- u. Verlagsbuchhandlung.

Siebenundvierzigster Jahrgang.

[8249.] Einen Lehrling sucht unter günstigen Bedingungen

Bernburg, im Februar 1880.

Ad. Schmelzer's Hofbuchhandlung.

[8250.] Für meine Verlagsbuchhandlung suche per sofort oder 1. April a. c. einen Lehrling mit guter Schulbildung unter günstigen Bedingungen. Offerten erbittet direct

Prenzlau. **A. Niek,** Verlagsbuchhandlung, Buchdruckerei, Papierhandlung.

Gesuchte Stellen.

[8251.] Für einen jungen Mann, welcher mit guten Schulkenntnissen und dem Erfolg einer tüchtigen 3jährigen Lehre ausgestattet ist, auch musikalische Bildung besitzt, suche ich unter bescheidenen Ansprüchen im Sortiment oder Verlage eine Stelle als Gehilfe.

Leipzig.

Bernhard Hermann.

[8252.] Für meinen Gehilfen, den ich in jeder Beziehung als einen braven, treuen und fleißigen Arbeiter empfehlen kann, suche zum 1. April eine Stelle in einem mittleren Sortimentsgeschäft.

Offerten erbitte direct per Post.

Grossen a/D.

Otto Reigner.

[8253.] Für einen jungen, militärfreien Gehilfen mit Gymnasialbildung, der über 6 Jahre im Buchhandel thätig u. mit allen Sortimentsarbeiten vollkommen vertraut ist, suche ich zum 1. April oder später eine Stelle in einem größeren Sortiments- oder Verlagsgeschäft. Gef. Offerten nehme ich entgegen und bin zu jeder Auskunft gern bereit.

Kreuznach. **G. Barth,**

in Fa. R. Voigtländer's Sort.-Buchhdlg.

[8254.] Für einen meiner Gehilfen, der 6 Jahre im Buchhandel thätig, und den ich als fleißigen und intelligenten Arbeiter bestens empfehlen kann, suche ich zum 1. April behufs weiterer Ausbildung eine Stelle in einem Verlagsgeschäft, am liebsten in Berlin oder Leipzig.

Stettin, den 15. Februar 1880.

Friedr. Nagel's Buch- u. Kunsthandlung (Paul Nietammer).

[8255.] Für einen jungen Mann, der seine Lehrzeit bei mir beendete, suche ich behufs dessen weiterer Ausbildung unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle als Gehilfe. Ich kann denselben als einen willigen, gewissenhaften und guten Arbeiter bestens empfehlen.

Reichenbach i/Schl.

Rud. Hofer,

in Fa. Kuh'sche Buchhdlg.

[8256.] Für schwedische und russische Handlungen. — Ein junger Mann, augenblicklich erster Gehilfe einer Sortimentsbuchhandlung, (Gymnasialbildung), sucht zum 1. April oder 1. Juli eine Stelle in Rußland oder Schweden. Derselbe correspondirt fehlerfrei französisch und würde diese Sprache bei praktischer Uebung in kurzer Zeit fertig sprechen können; auch ist er mit der englischen Sprache vertraut und besitzt die Vorkenntnisse des Russischen und Schwedischen. Suchender wird bestens empfohlen. Referenzen über seine Familie stehen in Moskau, Stockholm u. Gothenburg zu Diensten. — Offerten sub M. B. 100. postlagernd Charlottenburg.

[8257.] Ein Antiquariatsgehilfe, im Besitz umfassender Sprach- u. Literaturkenntnisse u. sehr guter Empfehlungen, sucht eine Stellung in einem grösseren Antiquariat des In- oder Auslandes. Gef. Adr. sub Z. 50. durch die Exped. d. Bl.

[8258.] Ein tüchtiger junger Buchhändler mit empfehlenden Zeugnissen sucht, wenn auch nur auswärtsweise, Stellung in einem Verlags- oder Sortimentsgeschäft.

Geneigte Offerten beliebe man unter S. S. # 100. an die löbl. G. L. Schlapp'sche Buchhandlung in Darmstadt zu richten.

[8259.] Zum 1. April d. J. sucht ein Gehilfe, der das Abiturientenexamen bestanden hat und an selbständiges und sicheres Arbeiten gewöhnt ist, eine Stellung in einem größeren Sortiments- oder Verlagsgeschäft. Suchender ist militärfrei und sehr gut empfohlen. Gef. Offerten durch Herrn F. Boldmar in Leipzig sub L. A. S. 32.

[8260.] Stellegejuch. — Für einen jungen Mann, welcher 2 1/2 Jahr die Realschule besucht hat und auch die höheren Classen der Handelsschule absolvirt, seine Lehrzeit in einer Lithogr. Anstalt, Buch- und Steindruckerei mit Zeitungsverlag beendete und noch längere Zeit in demselben Geschäft als Buchhalter und Corrector placirt war, wird von seinem jetzigen Prinzipal eine ähnliche Stelle, jedoch wo ihm Gelegenheit geboten, sich auch im Sortimentsbuchhandel auszubilden, unter mäßigen Ansprüchen gesucht.

Gefällige Offerten beliebe man unter G. O. in der Exped. d. Bl. niederzulegen.

[8261.] Ein jüngerer, in allen buchhändlerischen Arbeiten erfahrener Gehilfe sucht, versehen mit guten Zeugnissen und Referenzen, welcher auch der doppelten Buchführung mächtig ist, per bald oder später Stellung als solcher.

Gef. Offerten erbitte unter W. J. # 1. durch die Exped. d. Bl.

[8262.] Ein sehr gut empfohlener Gehilfe, 24 Jahre alt, im Verlag und Sortiment erfahren, mit ziemlicher Kenntniß des Engl. und Franz., sucht Stellung im Verlag oder Sortiment zum 1. April oder später.

Gef. Offerten unter C. F. # 46. an Herrn P. Neff in Stuttgart.

[8263.] Ein j. Mann, 22 Jahre alt, m. ang. Exterieur, seit mehreren Jahren i. Sort.-, Verlags- u. Commissionsbuchh. thätig, f. i. e. Leipziger Gesch. Stellung als Volontär. Wth. Off. sub D. C. 095. bef. „Invalidendank“ in Leipzig.

[8264.] Per 1. April 1880 wird für einen jungen Mann eine Lehrlingsstelle in einer Sortiments- oder Verlagsbuchhandlung gesucht. Offerten nebst Angabe der näheren Bedingungen unter X. X. an die Exped. d. Bl.

Besetzte Stellen.

[8265.] Die in meinem Geschäfte vacante Gehilfenstelle ist nunmehr besetzt. Den zahlreichen Herren Bewerbern für gef. Offerten besten Dank. Eingefandte Photographien folgen direct.

Renfals a/D.

Oswald Hub,

in Fa. Paul Krause's Buchhandlung.

[8266.] Den zahlreichen Herren Bewerbern um die sub G. # 3. in Nr. 30, 31 d. Bl. ausgeschriebene Gehilfenstelle zur Nachricht, daß selbige besetzt ist.

Bermischte Anzeigen.

[8267.] **Commissionen**

besorgt prompt und billig

Leipzig.

Edwin Schloemp.

100